Ritterstein „Prinzregent Luitpold-Linde 12. Maerz 1911“ nordwestlich von Esthal

Ritterstein Nr. 136

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstein, Personendenkmal
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Elmstein, Waldleiningen
Kreis(e): Bad Dürkheim, Kaiserslautern
Bundesland: Rheinland-Pfalz

Ritterstein Nr. 136 "Prinzregent Luitpold-Linde 12. Maerz 1911" nordwestlich von Esthal (2019)
Fotograf/Urheber: Matthias C.S. Dreyer

Der Ritterstein „Prinzregent Luitpold-Linde 12. Maerz 1911“ (Ritterstein Nr. 136) befindet sich etwa 400 Meter nördlich des Waldhauses Schwarzsohl und östlich an der Kreisstraße 38 von Weidenthal in Richtung Elmstein. Er liegt zwischen Meisenrain und Salzlecker Berg sowie an den PWV-Markierungen „Grünes-Kreuz“, „Blauer-Strich“, „Weiß-Roter-Strich“ und „Grün-Blauer-Strich“.

Thematische Einordnung

„Prinzregent Luitpold-Linde 12. Maerz 1911“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Ehrungen von Persönlichkeiten“. Mit den Rittersteinen aus dieser Kategorie sollen Personen geehrt werden, die sich um die Pfalz oder den Pfälzerwald verdient gemacht haben (Eitelmann 2005).

Spezifische Einordnung

In Erinnerung an den 90. Geburtstag des Prinzregenten Luitpold Karl Joseph Wilhelm von Bayern (1821-1912) am 12. März 1911 wurde dieser Ritterstein aufgestellt. Neben dem Ritterstein wurde dem Prinzregenten eine Linde gepflanzt. Der Stein ist in einer kleinen Anlage aufgestellt, die von Sandsteinen begrenzt wird. In der Mitte steht die Linde.

Der Ritterstein ist ein aufrecht stehender Sandsteinfindling. Er trägt die Inschrift: PRINZREGENT / LUITPOLD - LINDE / 12. MAERZ 1911. Auf der rechten Seite ist das Kürzel P. W V. angebracht. Es steht für den Pfälzerwald-Verein.

Luitpold von Bayern war der dritte Sohn des Königs Ludwig I. von Bayern (1786-1868) und diente seit seinem 14. Lebensjahr beim Militär. Zuletzt war er Generalinspekteur der Armee. Im Alter von 65 Jahren wurde er im Jahr 1886 in Vertretung seines

geisteskranken Neffen Otto I. (1848-1916) Prinzregent des Königreiches Bayern. Trotz anfänglichen Misstrauens der Bevölkerung entwickelte sich Luitpold zu einem beliebten Monarchen, der dem Königreich Frieden und kulturellen Aufschwung brachte. Im Dezember 1912 starb Luitpold überraschend und schnell an einer Bronchitis.

Der Prinzregent nahm in vielfältiger Weise Einfluss auf die Pfalz (damals zum Königreich Bayern gehörend). Deshalb wurden mehrere Denkmale zu Ehren des Prinzregenten errichtet, unter anderen in Edenkoben und der Luitpoldturm auf dem Weißenberg. Auch die Erlaubnis zur Einrichtung eines Vikariats in der Gemeinde Maikammer erfolgte in der Regierungszeit des Prinzregenten. In der Folge wurde die Johanneskirche errichtet.

Die Inschrift auf dem Ritterstein Nr. 70 erinnert an den gleichen Gedenktag. Dort findet sich der Eintrag „Prinzregent Luitpold 12. Maerz 1911 90 Jahre alt“.

(Raphaela Maertensund Sonja Kasprick, ZukunftsRegion Westpfalz, 2018, Matthias C. S. Dreyer, 2020)

Internet
www.hdbg.eu: Prinzregent Luitpold (abgerufen 28.08.2018)
www.historisches-lexikon-bayerns.de: Wittelsbacher (19./20. Jahrhundert) (abgerufen 28.08.2018)

Literatur

Eitelmann, Walter / Pfälzerwald-Verein e.V. (Hrsg.) (2005): Rittersteine im Pfälzerwald. Gedenksteine und Inschriften - Eine steinerne Geschichtsschreibung. S. 109, Neustadt an der Weinstraße (5. Auflage).

Ritterstein „Prinzregent Luitpold-Linde 12. Maerz 1911“ nordwestlich von Esthal

Schlagwörter: Ritterstein, Gedenkstein, Personendenkmal
Ort: 67471 Elmstein
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn 1911
Koordinate WGS84: 49° 23 38,03 N: 7° 57 12,48 O / 49,3939°N: 7,95347°O
Koordinate UTM: 32.424.059,95 m: 5.471.771,44 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.424.105,01 m: 5.473.521,07 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Raphaela Maertens, Sonja Kasprick, Matthias C. S. Dreyer, „Ritterstein „Prinzregent Luitpold-Linde 12. Maerz 1911“ nordwestlich von Esthal“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-283458 (Abgerufen: 18. Juli 2025)

Copyright © **LVR**